

Waldviertlerin nimmt extremen Rad-Weltrekord in Angriff



© NLK Schaler Meixner Danninger

Ein Monat lang will die Niederösterreicherin Alexandra Meixner jeden Tag 440 Kilometer mit dem Rad fahren um einen neuen Weltrekord aufzustellen.

Die Niederösterreicherin Alexandra Meixner ist seit knapp 20 Jahren Ultra-Sportlerin. Zu ihren größten Erfolgen zählen vier Weltrekorde in verschiedenen Ultratriathlon-Disziplinen, zwei Teilnahmen beim „Race across America“ und ein weiterer Weltrekord als schnellste Frau beim „Race across Australia“.

Ab 17. August startet die 50-Jährige nun einen weiteren spektakulären Weltrekordversuch in Niederösterreich. Sie möchte in einem Monat über 13.000 Kilometer auf dem Rad zurücklegen. Dafür muss sie pro Tag 439,66 Kilometer fahren. Momentan hat diesen Weltrekord die Amerikanerin Amanda Coker mit 429,8 Kilometer pro Tag (12.894,9 Kilometer im Monat) inne.

Für den Weltrekordversuch fährt die Waldviertlerin zwischen Hollenburg bei Krems und Traismauer auf und ab. 38 Mal muss sie diese Strecke täglich absolvieren um auf das erforderliche Tagespensum zu kommen. Gestartet wird um Mitternacht beim Restaurant „Porto Velo“ in Hollenburg bei Krems. „Ich freue mich auf diese Herausforderung. Als

Gynäkologin und Sportmedizinerin bin ich mir bewusst, wie privilegiert ich bin, meinem Körper diesen Weltrekordversuch zuzutrauen“, sagt sie.

Unterstützung gibt es auch seitens der nö. Landesregierung. „Ich wünsche Alexandra Meixner bei ihrem Weltrekordversuch alles Gute! Es ist wirklich beeindruckend, dass sie sich dieser großen Herausforderung stellt“, zeigt sich Sportlandesrat Jochen Danninger von der Ultra-Sportlerin begeistert, die im Rahmen des Rekordversuchs auch Spenden für den Verein „Herzkinder Österreich“ sammelt.